

## **IMMUNGENETICS AG:**

# **IMMUNGENETICS AG SCHLIEßT KOOPERATIONSVERTRAG MIT PROF. DR. DR. PAHNKE ZUR WEITERENTWICKLUNG DES NEUEN 'ALZHEIMER-GENS'**

Immungenetics AG / Schlagwort(e): Gesundheit/ Immungenetics AG: Immungenetics AG schließt Kooperationsvertrag mit Prof. Dr. Dr. Pahnke zur Weiterentwicklung des neuen 'Alzheimer-Gens'

=-----

Immungenetics AG schließt Kooperationsvertrag mit Prof. Dr. Dr. Pahnke zur Weiterentwicklung des neuen 'Alzheimer-Gens'

Immungenetics AG hat heute bekannt gegeben, dass sie eine langfristige Kooperationsvereinbarung mit Prof. Jens Pahnke abgeschlossen hat. Im Rahmen dieser Kooperation werden Immungenetics AG und Prof. Pahnke gemeinsam an der Erforschung und kommerziellen Vermarktung von genetischen Diagnose-, Prognose- und Therapiemarkern sowie Wirkstoffen zur besseren Behandlung von neurodegenerativen Erkrankungen arbeiten. 'Ich freue mich, dass ich einen leistungsstarken und innovativen Industriepartner gefunden habe, mit dem ich meine wissenschaftlichen Ergebnisse weiter entwickeln und vermarkten kann', erklärt Prof. Pahnke. Mit seiner Arbeitsgruppe an der Universität Rostock hat Prof. Pahnke in den letzten Jahren immer wieder Forschungsergebnisse hervorgebracht, die mit verschiedenen Industriepartnern, unter anderem Unternehmen der Pharmabranche, umgesetzt werden konnten. Die Kooperation mit Immungenetics AG soll die Forschungsarbeit auf der Ebene der frühen Forschungs- und Entwicklungsstadium stärken, indem wissenschaftliche Synergien zwischen Immungenetics AG und der Arbeitsgruppe von Prof. Pahnke genutzt und die wirtschaftliche Verwertung gestärkt werden. 'Dieses ist ein wichtiger Schritt für Immungenetics AG, da wir durch die Kooperation mit Herrn Prof. Pahnke seine herausragende Kompetenz strategisch und langfristig für das Unternehmen gewinnen und somit die bisher adressierten Indikationen um relevante Krankheitsbilder aus dem Bereich der neurodegenerativen Erkrankungen erweitern können' erläutert der Vorstand der Immungenetics AG, Moritz v. Grotthuss.

Die Kooperation wird in einem ersten Projekt die Nutzung von Thiethylperazine (Torecan (R)) und Thiethylperazine-Derivaten mit ABC-Transporter-aktivierender Wirkung zur Behandlung von neurodegenerativen Erkrankungen sowie die Funktion des Transporters ABCC1 zur Diagnostik und Therapieüberwachung von M. Alzheimer und M. Parkinson umfassen. Hierdurch wird es möglich sein, den Verlauf der Alzheimer Demenz und des Morbus Parkinson um mehrere Jahre zu verzögern und damit sowohl den betroffenen Patienten zu helfen als auch für das Gesundheitssystem erhebliche Kosten einzusparen. Bei dem Wirkstoff handelt es sich um eine Zweitindikation für ein bereits am Markt erhältliches Medikament.

Die Weiterentwicklung und spätere Vermarktung der Wirkstoffe sowie der Diagnostik und Therapieüberwachung sollen mit weiteren Partnern aus der Pharmawirtschaft erfolgen.

#### Kontakt

Immungenetics AG

Moritz v. Grotthuss (Vorstand)

Tel. +49 (0)381 128 5224

Mail: [news@immungenetics.com](mailto:news@immungenetics.com)

Web: [www.immungenetics.com](http://www.immungenetics.com)

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Jens Pahnke, EFN

Universität Rostock, Klinik für Neurologie und Poliklinik

Tel: +49 (0)381 494 4700

Web: <http://www.nrl.uni-rostock.de>

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Jens Pahnke, E.F.N., studierte Medizin und Molekularbiologie an der Universität Greifswald. Nach einem mehrjährigen Forschungsaufenthalt an der Universität Zürich wurde er 2005 zum Professor für Neurodegeneration an die Universität Rostock berufen. Als Neuropathologe leitet er dort das Neurodegeneration Research Lab (NRL) am Zentrum für Nervenheilkunde, das sich mit Grundlagen und translationaler Forschung zur Alzheimer Demenz (AD) und andern neurodegenerativen Erkrankungen beschäftigt. Aufsehen erregte er mit seiner Entdeckung eines neuen Mechanismus zur Entstehung der

sporadischen Form der AD. Prof. Pahnke ist Mitglied im Deutschen Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE).

Immugenetics AG wurde von Prof. Saleh Ibrahim M.D., Ph.D. zusammen mit engage Key Technology Ventures AG gegründet und arbeitet an genetischen Assoziationen für Prognose- und Therapieempfehlungen bei verschiedenen Autoimmunerkrankungen, insbesondere Multiple Sklerose sowie Rheumatische Arthritis. Diese genetischen Assoziationen werden auch zur Entwicklung von entsprechenden Wirkstoffen genutzt. Immugenetics AG hat seinen Sitz in Rostock sowie eine Niederlassung in Lübeck und arbeitet eng mit der Universität Rostock, der Universitätsklinik Rostock, dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (Campus Lübeck) sowie dem Unternehmen Gensoric GmbH zusammen. Immugenetics AG wird durch ein Projekt des BMBF aus dem Programm Unternehmen Region gefördert.

Immugenetics AG ist ein Unternehmen der innoveas-Gruppe ([www.innoveas.com](http://www.innoveas.com)) und ist nach dem Qualitätsmanagement-System DIN EN ISO 9001 sowie DIN EN ISO 13485 zertifiziert.

Ende der Pressemitteilung

=-----

Veröffentlichung einer Pressemitteilung, übermittelt durch die DGAP - ein Unternehmen der EquityStory AG. Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen. Medienarchiv unter <http://www.dgap-medientreff.de> und <http://www.dgap.de>

=-----